

¿St. Nicolás, que es eso? (St. Nicolás, was ist das?)

Beteiligte: Norah Walsh, Abed al Rahman Al
Maayteh

Sprache: Spanisch mit deutschen Untertiteln

Dauer: 6:52 Minuten

Die Konstruktion von Raum ist nicht nur eine soziologische, sondern auch anthropologische Fragestellung: Wie wird Raum von Menschen geschaffen und wie strukturiert er menschliche Alltagskultur? Die AutorInnen de- und rekonstruieren einen real existierenden Raum mit Schaustellenden und inszenierten Szenen im beobachtend-dokumentarischen Stil. Der Platz St. Nicolás in Granada, den jährlich hunderttausende TouristInnen besuchen, mit einer der besten

Aussichten auf die Sehenswürdigkeit Alhambra, wird als verlassenes städtisches Idyll beschrieben, um dessen bedrohte Existenz der lokale Verein „Pro Nicolás“ kämpft. Walsh und al Rahman Al Maayteh testen die Grenzen der Fiktionalität im ethnografischen Film aus, werfen jedoch dadurch auch die Identitätsfrage auf: Wie authentisch darf der ethnografische Film sein, um als wissenschaftlich zu gelten?

Morgenansicht
St. Nicolás.
(Alhambra im
HG.)



St. Nicolás.
(Sierra Nevada
im HG.)

Inszenierte
Protest-
bewegung „Pro
Nicolás“



St. Nicolás. Ansicht vom
Kirchturm